



CH-3003 Bern, EDA, BPIC

**E-Mail**

[info@patriotpetition.org](mailto:info@patriotpetition.org)

Bern, 29. März 2022

### **Ihr Schreiben und Petition vom 9. März 2022 betreffend die Lage in der Ukraine**

Sehr geehrte Damen und Herren

Ich danke Ihnen für Ihr Schreiben und die beigefügte Petition vom 9. März, welche ich aufmerksam gelesen habe.

Die Schweiz verurteilt die russische Militärintervention in der Ukraine auf das Schärfste. Sie stellt eine schwerwiegende Verletzung des Völkerrechts und ein massives Sicherheitsrisiko für den gesamten Kontinent dar. Die Schweiz hat Russland mehrmals dazu aufgerufen, die Lage umgehend zu deeskalieren, alle Kampfhandlungen einzustellen und seine Truppen unverzüglich von ukrainischem Territorium zurückzuziehen.

Der Bundesrat hat an seiner ausserordentlichen Sitzung vom 28. Februar 2022 entschieden, die Sanktionen der EU gegen Russland zu übernehmen und somit deren Wirkung zu verstärken. Die Übernahme der EU Sanktionen stellt keinen Bruch mit der Neutralitätspolitik der Schweiz dar. Die Neutralität im engeren Sinne, das sog. Neutralitätsrecht, befolgt die Schweiz strikt, denn sie begünstigt keine Kriegspartei militärisch. Die Neutralität im weiteren Sinne, die sog. Neutralitätspolitik, erlaubt einen Gestaltungsspielraum, bei dem ausserordentliche Entwicklungen berücksichtigt werden. Der militärische Angriff Russlands auf die Ukraine und die damit einhergehenden Verletzungen elementarer Völkerrechtsnormen sind in der neueren Geschichte Europas einzigartig und erfordern eine entsprechende Reaktion.

Gleichzeitig ist die Schweiz weiterhin bereit, Gute Dienste zu leisten, wenn diese von den Konfliktparteien gewünscht werden, auch als Gastgeberin oder Fazilitatorin für Gespräche und Treffen. Dies wird den Konfliktparteien regelmässig in Erinnerung gerufen.

Mit freundlichen Grüssen

Ignazio Cassis